

Amtsgericht Sarmisch-Partenkirchen

Grundakten

Abgeschlossen

Altenszeichen: *Ehrenlohn*

Band 5 Blatt 261 Seite 278

Carl A.
Müller Verlag, München

Band 2

Blatt-Nr. _____
 Geb. Nr. 114 28 74
 Beil. E
 Datum _____
 Summe 28 74
 1865-Reg. Nr. _____

Blattabschrift

aus dem Grundbuche des Amtsgerichts Garmisch - Partenkirchen
 Grundbuch der Steuergemeinde Eschenlohe Band 5 Seite 278

Fort- laufende Nummer	Blatt-Nr. 261	Anmerkungen
10	<p>Blatt 1108 7/54 Eggart 1 grosser Rieder, Gewanne Nutzanteil an den noch unverteilten Gemeindegewaldungen, Alpen- und Streurechten.</p>	<p>0,169 ha Abrechnung n. 36</p>
2 - 20 <u>gegenstandslos.</u>		
21	<p>Fl.Nr. 1108 7/63 Eggart im grossen Rieder, obere Gewanne 0,174 ha</p>	
	Fl.Nr. 831 Wald im Klingert 2,978 ha	Abrechnung n. 39
	Fl.Nr. 1487 Grosses Schellenbergholz am Schneebrandl 1,789 ha	Abrechnung n. 35
	Fl.Nr. 1650 am Wasserstein, Wald 10,767 ha	Abrechnung n. 39
	Fl.Nr. 1334 Wald in der Seeleite 7,533 ha	
	Fl.Nr. 1415 Wald am Hirschberg 7,411 ha	
	Fl.Nr. 1441 Wald am Sattmannsberg 11,493 ha	
	Fl.Nr. 1442 Wald am Sattmannsberg 27,429 ha	
	Fl.Nr. 1503 Wald am Schellenberg bei der Würze 0,814 ha	
	Fl.Nr. 1525 Wald am Schellenberg im Eschental 4,651 ha	Abrechnung n. 35
	Fl.Nr. 1602 Wald am Schellenberg beim Kreuzgraben 1,322 ha	Vormerkung n. 28, 29, 30, 31
	Fl.Nr. 1108 7/96 Eggart grosse Rieder obere Gewanne 0,170 ha	
	Fl.Nr. 1310 Wiese, untere Heubergwiese 1,132 ha	
	Fl.Nr. 1314 Wiese, Heubergwiese 1,321 ha	
	Fl.Nr. 1124 Mühlangerfleck, Wiese 0,318 ha	Abrechnung n. 38
	Fl.Nr. 86 92 Garten, Gras- und Baumgärtl an der Riedergasse 0,020 ha	Dienstbarkeit n. Abtl. II, 2
	Fl.Nr. 1100 Eggart mit Grasrain unterer Buntacker 0,368 ha	

Fortlaufende Nummer	Abtheilung Blatt 261	Fläche	Anmerkungen
22	gegenstandslos.		
23	PlNr. 108672a Wohnhaus HsNr. 75, dann Sägewerk mit Maschinenhaus und Lagerschupfe, Lagerhalle Remise und Hofraum 0,212 ha PlNr. 108672b Lagerplatz 0,186 ha PlNr. 1072 1/3 im Jda, Lagerplatz 0,295 ha PlNr. 1086 Wohnhaus HsNr. 25 mit Stall, Stadel, Wagenremise, Auto- halle mit Schupfe und Holzlege und Hofraum 0,142 ha	Verbot s. II. 4 Abweichung s. 38	
24	PlNr. 1563 Wald am Schellenberg beim hintern Stangengraben 1,288 ha PlNr. 1562 Wald am Schellenberg beim Brotzenweg 0,814 ha PlNr. 1372 unterm G'hag, Wald 4,435 ha PlNr. 679 Wald im Steinköchel 0,218 ha PlNr. 680 Wald im Steinköchel 0,238 ha PlNr. 683 Wald im Steinköchel 0,228 ha PlNr. 689 Wald im Steinköchel 0,266 ha PlNr. 691 Wald im Steinköchel 0,344 ha PlNr. 692 Wald im Steinköchel 0,136 ha PlNr. 693 Wald im Steinköchel 0,123 ha PlNr. 1074 Wald am Laiserberg 0,440 ha PlNr. 1567 Wald am Schellenberg am Bretzenweg 0,538 ha PlNr. 1643 unteres Wannenholz, Wald 5,213 ha PlNr. 1646 Mineckholz, Wald 5,356 ha PlNr. 1565 Wald am Schellenberg, beim Brozenweg 0,685 ha PlNr. 220 Grosser Überfangacker 0,664 ha PlNr. 1108734 Egart. grosse Rieder, untere Gewanne 0,324 ha PlNr. 1651 Wald am Wasserstein 10,297 ha PlNr. 1009 Wald Laiserbergholz beim Westbühl 1,540 ha	Seilbahnrecht s. II, 6 ! Abweichung s. 38 Abweichung s. 38	

Fortlaufende Nummer	
25	PlNr.
26	PlNr.
27	PlNr.
28	PlNr.
29	PlNr.

Best.- blatte Nummer	Abteilung: Blatt 261	Flächeninhalt	Bemerkungen
0	<p>FlNr. 1101 Unterer Rauth, Egart und Grasrain 1,537 ha</p> <p>FlNr. 1095 Mochwiesl, oberes Bachfleckl 0,198 ha</p> <p>FlNr. 1087 Gras- und Baumgarten mit Wur- gürtl, der Kastengarten 0,131 ha</p> <p>FlNr. 530 Wiese, Enzwiese 0,350 ha</p> <p>Gemeinderrecht zu einem ganzen Nutzungs- an den noch unverteilten Gemeindebesitzungen, unter HaNr. 51 in Eschenlohe.</p> <p>Fischrecht im Mühlbach und zwar von dessen Ursprung beim schönen Fleck FlNr. 1040 bis zum unteren Stiegel, zwischen FlNr. 1123 und 1126, wo sich sich unweit dieser Objekte der Mühlbach in die Loisach ergießt und erscheint unter FlNr. 1085 in der Spuergemeinde Eschenlohe.</p> <p>Die in diesem Vortrag aufgeführten Grundstücke werden der FlNr. 1086/2 a, b als Bestandteil zu- geschrieben.</p>		<p>Hochzeit 2. 28</p> <p>Hochzeit 2. 27</p> <p>Hochzeit 2. 28</p>
25	gegenstandslos.		
26	Am 23. September 1930. Zu dem Grundstück FlNr. 1088 gehören Teilflächen die zum Weg FlNr. 1073 gezogen sind.		zu 28
27	FlNr. 1072 4/5 Lagerplatz 0,532 ha der FlNr. 1086 als Bestandteil zugeschrieben.		Vormerkung f. 26
28	<p>FlNr. 1088 Der Hausgarten 0,790 ha</p> <p>11084/106a Sommerkeller mit Restau- ration, u. Wirtschaftsgarten</p> <p>FlNr. { mit freier Kegelbahn und Schießstand 0,048 ha</p> <p>11084/106g Grasgarten 0,014 ha</p>		Vormerkung f. 33
29	gegenstandslos.		

s. II. 4
2. 28

unrecht
5 1

2. 28
10. 2. 34

1. 28

Fortlaufende Nummer	Blatt 201 216 Blatt	Bemerkungen
30	Am 27. Dez 1937. Pl. Nr. 1651 wird Pfandfrei nach Bd. 10 Blatt 543 übertragen, Pl. Nr. 1651 Pfandfrei nach Bd. 10 Pl. 544	Gr. A. 33/35 Zu 24, 21
31	Am 3. August 1939. Pl. Nr. 220 und 1602 werden Pfandfrei nach Band 17 Blatt 838 übertragen. gg. Legat-Ostertag	Gr. A. 36-38 Zu 21. 24.
32	Am 27. Februar 1941. Pl. Nr. 1072 1/5 hat infolge Kaufzinsung, infolgedes Art. 21 des W. G. eine Zinsung von 5435 La. Kaufzinsung von 3039 in mit Pl. Nr. 1072 sind nach offener in Hauptzinsung von 1279 in zu dem befristeten Zinsrück Pl. Nr. 1085 ist Pl. Nr. 1072 1/5 befristet Pl. Nr. 1072 1/5 ab dem 1. April (0,0170 La.) Legat (0,5441 La.) 0,5611 La. M. Nr. 74/40. F. im Bes. Kaufzinsrückzahlung gg. Legat-Ostertag	Gr. A. 38-41 Zu 27. Abrechnung 2.38
33	Am 15. März 1941. Kaufzinsung Hauptzinsung von 359 in mit Pl. Nr. 1088 in 196 die mit Pl. Nr. 1108 1/106 a b zu Pl. Nr. 1088 1/2 a b zusammen sind Pl. Nr. 1088, 1108 1/106 a b befristet Pl. Nr. 1088 der befristet Pl. Nr. 1108 1/106 Hauptzinsung mit Pl. Nr. 25, 26, 27 in 196 Pl. Nr. 1108 1/106 gg. Legat-Ostertag	Gr. A. 42, 43, 44 Zu 28 0,78659 in 0,0428 La
34	Am 21. Juni 1944. Pl. Nr. 1108/34 wird pfandfrei nach Band 13 Blatt 610 übertragen. gg. Legat-Ostertag.	Gr. A. 45, 46 zu 24

Nr.	Blatt 461	Anmerkungen
35	<p>Am ^{10. Okt.} 10. August 1944: 1487 und 1925 werden pfandfrei nach Band 9 Blatt 464 übertragen. gez. Legat, Ostertag.</p>	Gr.A. 47, 48 zu 21
36	<p>Am 10. Juli 1950 der Miteigentil an den noch nicht verteilten Gemeinderücklagen unter Nr. 1 nach Pfandfreigabe übertragen nach Band 10 Blatt 526</p> <p><i>Heintze</i> <i>Wäns</i></p>	Gr. A. 50, 51 zu 7 <u>Gelöscht n. 37</u>
37	<p>Am 10. Juli 1950 der Vortrag Nr. 36 wird als eingezahlt sofort wieder gelöscht. Das Gemeinderücklage zu einem ganzen Miteigentil unter Nr. 24 nach Pfandfreigabe übertragen nach Band 10 Blatt 526.</p> <p><i>Heintze</i> <i>Wäns</i></p>	Gr. A. 50, 51 zu 24, 36
38	<p>Am - 7. Sep. 1950 Pl. Nr. 1124, 1086 1/2 a. b., 1072 2/3, 1099, 1087, wird das Fischrecht unter Nr. 24 übertragen nach Band 12 Blatt 603</p> <p><i>Heintze</i> <i>Wäns</i></p>	Gr. A. 52 zu 21, 23, 24, 32
39	<p>Am 30. Jan. 1951 Pl. Nr. 831 übertragen nach Band 12 Blatt 606</p> <p><i>Heintze</i> <i>Wäns</i></p>	Gr. A. 54 zu 27
40	<p>Am - 3. April 1952 übertragen werden Pl. Nr. 1337, 1573, 1190, 1572, 677, 680, 1009 nach Band 10 Blatt 544; Pl. Nr. 1141, 1492, 869, nach Band 10 Blatt 545; Pl. Nr. 1061, 1583, 1925, 1927 nach Band 11 Blatt 609; Pl. Nr. 1670 nach Band 11 Blatt 631; Pl. Nr. 1673 nach Band 11 Blatt 631; Pl. Nr. 1108 bis 1109/10, 1415, 1408/9, 1524, 891, 892, 893, 1101, 530, 1022, 1014, 1105, 1102/106, 623, 629 sowie der Miteigentil unter Nr. 1 nach Band 12 Blatt 606. Dieses Blatt wird sodann gelöscht</p> <p><i>Heintze</i> <i>Wäns</i> <i>Heintze</i></p>	Gr. A. 55-61 zu 1-43

Dauerausgabe Nummer	Abteilung I	Bemerkungen
------------------------	-------------	-------------

1/I - 8	Vorbesitzer, - Erwerbennachweis	
9/IV	Am 26. Februar 1917. H u b e r Johann und Huber K r e s s e n z, geb. F i s c h e r, M i l l e r s- und Ö k o n o m e n s- ehelente in Eschenlohe Haßr. 75 in allgemeiner Gütergemeinschaft; Auflassung vom 13. Januar 1917	Tgb. 241 Anl. 3.94
13 - 14	Erwerbennachweis, - gegenstandslos.	
15	<i>Am 27. August 1940. In Nr. H. P. 1072 15 genehmigt Jahres mit H. P. 1072 aufgelassen am 20. November 1940. gg. Vogl. Riedel</i>	Z. 2. 44

Abteilung I - Total 20

Post- numer Stamm	Abteilung II	Anmerkungen
1	Gelöscht.	
2	Am 19. September 1924. Verbot der Errichtung von Arbeiterhäusern auf FlNr. 1124, 1072/3 zu Gunsten der Gemeinde Eschenlohe nach der näheren Bezeichnung in der Eintragungsbewilligung vom 4. Oktober 1911, Urk.d.Not. Garmisch Nr. 2180	Tgb. 1335 Anl. 4, 83 Grunddienstbarkeit zu Titel Nr. 21 s. 4 Gelöscht s. 7
3	gegenstandslos.	
4	Am 4. Oktober 1928. Von FlNr. 1072/3 wurde lt. MV 179/28 eine Teilfläche von 0,013 ha zu FlNr. 1086/2a gemessen.	Tgb. 4676 zu 2
5	Am 23. Mai 1930. Vorkaufsrecht an FlNr. 1563 für den Bayerischen Staat. eingetr. in IX 326 am 29. August 1922.	Tgb. 2023 Anl. 5. 52 Vorkaufsrecht an FlNr. 1563!
6	Am 15. Dezember 1932. Seilbahn- und Benützungsrecht an FlNr. 691, 692, 693 für die jeweiligen Eigentümer der FlNr. 552/2 552, 553 und 2286/5 nach der näheren Bezeichnung in der Eintragungsbewilligung vom 26. November 1932, Urk.d. Not. Garmisch GR. 3273.	Tgb. 5011 Grunddienstbarkeit!
7	Am 27. März 1939. Vormerkung zur Sicherung des Anspruchs auf Eigentumsübertragung eingetragen an Fl. Nr. 1602 und 220 für die Bauerwitwe Frenniaka Flescher geb. Daisenberg in Oberan mit Bezugnahme auf Ziffer III der Bewilligung vom 2. August 1938 <i>(sic) als vorig sofort wieder gelöscht.</i>	Gr.A. 36 Vormerkung zu Titel Nr. 21 und 24
7	Am - 7. Sep. 1950 Das Polnische Verbot unter Nr. 2 wird wegen Übertragung nach Band 12 Blatt 603 hier gelöscht.	Gr.A. 52 zu 2

Jelencus *Staus*
Abz. d. Not. o. Titel Nr. 10

Post- numer Stamm	
1/I	Am Hö
	-
	KI
	be
	in
	He
	in
	wi
	E
	sd
	K
	sc
	a
	d
	e
	S
	w
	m
	2/II
	Am
	E
	e
	e
	w
	e
	w
	B
	z
	v
	e
	w
	J
	G
	e
	8

Gelöscht

Gr.A.

9

Sach- inhalte Nummern	Abteilung III	Zinrechnungen	
1/I	<p>Am 19. September 1924. Sicherungshypothek bis zum Höchstbetrage von siebenundzwanzigtausend Goldmark - eine Goldmark entspricht dem Preise von 1/2790 Kilogramm Feingold - für die Bayerische Vereinsbank, Aktiengesellschaft in München, zur Sicherung ihrer gegenwärtigen und künftigen Ansprüche in Haupt und Nebensache aus dem von ihr oder einer ihrer Zweigniederlassungen den Müllers und Landwirtschleuten Johann und Kreszenz Huber in Eschenlohe eingeräumten Kredite oder aus einem sonstigen Rechtsgrunde gegen dieselben. Wird das Kreditverhältnis mit einem dritten fortgesetzt, so soll die vorstehende (Hypothekschli lies:) Hypothek ausschliesslich zur Sicherung aller der Bank gegen den dritten aus dem Kreditverhältnisse oder aus einem sonstigen Rechtsgrunde zustehenden Forderungen dienen. Im Ubrigen wird auf die Eintragungsbewilligung vom 12. September 1924, Urk.d.Not. Garmisch GR 1484 Bezug genommen.</p>	27000	<p>Tgb. 1535. Anl. 4.83 Mittelastg 6:55, 11.03 Rang nach 2/II s.4 Löschungs- Anspruch s.5 <i>Korrektur auf 2700 DA 2.8 Gelöst 2.8</i></p>
2/II	<p>Am 24. Mai 1930. Hypothek ohne Brief für ein Tilgungsdarlehen von dreissigtausend Goldmark - 1 GM entspricht dem Preise von 1/2790 Kg Fg, wobei jedoch ein Gramm Feingold 2,79 RM auch dann gleichsteht wenn sich bei der Umrechnung für das Kilo Feingold ein Preis von nicht mehr als 2080 und von nicht weniger als 2760 RM ergibt, der Bayerischen Vereinsbank Aktiengesellschaft in München, mit Zinsen zu jährlich 8 3/4%, bzw. 9 3/4% - achtdreiviertel vom Hundert bzw. neundreiviertel vom Hundert, einer Entschädigung nach Ziff 6 der Eintragungsbewilligung vom 3. Mai 1930 bis zum Höchstbetrage von eintausendschthundert - 1000 - GM und den in § 18 Abs. I des Regl. für das Hypothekenbankgeschäft der Bayerischen Vereinsbank vom 13. Februar 1900 GuVOBl.f. Bay. 1902 S. 64 - bezeichneten Nebenleistungen. Im Ubrigen wird auf die Eintragungsbewilligung vom 3. Mai 1930, Urk.d.Not. Garmisch GR. 1577</p>	30000	<p>Tgb. 2023 Anl. 5.52 Rang vor 1/I s.4 <i>Gelöst 1.7.</i></p>

Gelöst

Gelöst

19

Post- folien- Nummer	Abteilung III	Anmerkungen
		Bezug genommen. Eigentümer haben sich der sofortigen Zwangsvollstreckung in der Weise unterworfen, daß sie gegen den jeweiligen Eigentümer des Pfandobjekts zulässig sein soll.
3	gegenstandslos.	
4	Am 24. Mai 1930. Die Hypothek Nr. 2/II zu 30000 GM geht der Sicherungshypothek Nr. 1/I zu 27000 GM im Range vor.	Tgb. 2023/4 Anl. 5.52 Rang zu 2/II, 1/I
5	Am 24. Mai 1930. Vormerkung zur Sicherung des Anspruchs der Gläubigerin der Sicherungshypothek Nr. 1/I zu 27000 GM auf Löschung der Hypothek Nr. 2/II zu 30000 GM für den Fall der Vereinigung mit dem Eigentum.	Tgb. 2023 Anl. 5.52 Vormerkung zu 2/II, 1/I
6	gegenstandslos.	
7	<i>Am 5. April 1944 die Hypothek Nr. 2/II zu 30000 GM mit ihrer Fälligkeit und gegen Fälligkeit zum 1. April 1944</i>	<i>4.4.44 zu 2/II</i>
8	<i>Am 30. Jan 1951 die Sicherungshypothek Nr. 1/I bis zum Höchstbetrage von 27000 GM ist rückgestellt auf nicht rückstellungs- fähige deutsche Mark und, auch wegen Pfandobjektgabe, be- gelöst.</i>	<i>31.1.53 Nr. 1/I</i>

Amtsger

Ordnungs-
numm

- 193
- 33
- 34
- 35
- 194
- 36
- 37
- 38
- 194
- 39
- 40

Vorblatt zu den Grundakten

Eschenlohe 5. 261 Nr. 1-

Band 2

Ordnungsnummer	Datum der Schrift	Vermerk über etwaige Abgabe oder Aushebung von Schriften
<u>1934</u>		
33	21. Dez.	f. 1 G. 10. 543
34	21. Dez.	f. 1 G. 10. 544
35	21. Dez.	
<u>1939</u>		
36	17. Juli	
37	17. Juli	S. 4, 12 65. 7. 338 f. 1 G. 13 609
38	17. Juli	
<u>1944</u>		
39	14. Dezember	1. 42/43 f. 1 G. 13 609
40	14. Dezember	

Garmisch-Partenkirchen

0274
 .52
 zu
 1/1
 023
 52
 kung
 I, 1/1

Ordnungsnummer	Datum der Schrift	Bemerkung über etwaige Abgabe oder Aushebung von Schriften
41	21. August	
<u>1041</u>		
42	4. März	1. H. 44/48, Finanzamt hier
43	6. März	1. 3 Es. 11. 526
44	4. März	
<u>1044</u>		
45	20. Juni	s. 6 Es. 13: 614
46	20. Juni	
47	1. März	s. 5 Es. 9: 404
48	1. März	
49	30. 6. 47	
50	2. August 47	
51	30. Juni 48	2 4 Es. 10: 226
52	2. März	2 1 Es. 12: 602
53	15. Oktober	2 2 Es. 12: 603
54	15. August	2 1 Es. 12: 606

Eg. Nr.
Geb. Nr.
Begl.
Folgeb.
E.
Bib. Nr.

Grund

Part.
laufende
Nummer

1

2 - 20

21

Rechnung

1914-Nr. 22 W
 Geb. Nr. 114 22 W
 Best. 0 . .
 Folgeb. . . .
 Comm. 22 W
 Geb. Nr. Nr.

Blattabschrift

aus dem Grundbuche des Amtsgerichts Garmisch - Partenkirchen
 Grundbuch der Steuergemeinde Rachenlohe Band 5 Seite 278

Zech- laufende Nummer	Blatt-Nr. 251	Bemerkungen
1	Nutzanteil an den noch unverteilten Gemein- wäldungen, Alpen- und Streurechten.	
2 - 20	gegenstandlos.	
21	PlNr. 1108 463 Eggart im grossen Rieder, obere Gewanne 0,174 ha PlNr. 831 Wald im Klingert 2,978 ha PlNr. 1487 Grosses Schellenbergholz am Schnebrandl 1,789 ha PlNr. 1650 am Wasserstein, Wald 10,767 ha PlNr. 1334 Wald in der Seeleite 7,553 ha PlNr. 1415 Wald am Hirschberg 7,411 ha PlNr. 1441 Wald am Sattmannsberg 11,493 ha PlNr. 1442 Wald am Sattmannsberg 27,429 ha PlNr. 1503 Wald am Schellenberg bei der Würze 0,814 ha PlNr. 1525 Wald am Schellenberg im Eschental 4,651 ha PlNr. 1602 Wald am Schellenberg beim Kreuzgraben 1,322 ha PlNr. 1108 496 Eggart grosse Rieder obere Gewanne 0,170 ha PlNr. 1310 Wiese, untere Heubergwiese 1,132 ha PlNr. 1314 Wiese, Heubergwiese 1,321 ha PlNr. 1124 Mühlangerfleck, Wiese 0,318 ha PlNr. 86 1/2 Garten, Grass- und Baun- gärtl an der Riedergasse 0,020 ha PlNr. 1100 Eggart mit Grasrain unterer Reutsacker 0,368 ha	Dienstbarkeit s. Abtl. II, 2

38 W. D. RV1

Fort- laufende Nummer	Mittelstand Blatt 261	Bemerkungen	Fort- laufende Nummer
22	gegenstandslos.		
23	PLNr. { 1086/2a Wohnhaus Nr.75, dann Sägewerk mit Maschinenhaus und Lagerschuppe, Lagerhalle Remise und Hofraum 0,212 ha } 1086/2b Lagerplatz 0,186 ha PLNr. 1072 1/3 im Jda, Lagerplatz 0,295 ha PLNr. 1086 Wohnhaus Nr.25 mit Stall, Stadel, Wagenremise, Auto- halle mit Schuppe und Holzlege und Hofraum 0,142 ha	Verbot s.II.4	
24	PLNr. 1563 Wald am Schellenberg beim hinternStangengraben 1,288 ha PLNr. 1562 Wald am Schellenberg beim Bretzenweg 0,814 ha PLNr. 1372 unterm G'hag, Wald 4,435 ha PLNr. 679 Wald im Steinköschel 0,218 ha PLNr. 689 Wald im Steinköschel 0,238 ha PLNr. 689 Wald im Steinköschel 0,228 ha PLNr. 689 Wald im Steinköschel 0,266 ha PLNr. 691 Wald im Steinköschel 0,344 ha PLNr. 692 Wald im Steinköschel 0,136 ha PLNr. 693 Wald im Steinköschel 0,123 ha PLNr. 1014 Wald am Leierberg 0,440 ha PLNr. 1567 Wald am Schellenberg am Bretzenweg 0,538 ha PLNr. 1643 unteres Wannenholz, Wald 5,213 ha PLNr. 1646 Mineckholz, Wald 5,356 ha PLNr. 1565 Wald am Schellenberg, beim Bretzenweg 0,685 ha PLNr. 220 Grosser Überfangacker 0,664 ha PLNr. 1108/34 Egert. grosse Hieder, untere Gewanne 0,324 ha PLNr. 1651 Wald am Wasserstein 10,297 ha PLNr. 1009 Wald Leierbergholz beim Westbühl 1,540 ha	Seilbahnrecht s.II,6!	25
			26
			27
			28
			29a

Fort- laufende Nummer	Abteilung: Blatt 261	Bemerkungen
	<p>PLNr. 1101 Unterer Rauth, Egart und Grasrain 1,537 ha</p> <p>PLNr. 1099 Mooswiesl, oberes Haschfleckl 0,198 ha</p> <p>PLNr. 1087 Grss- und Baumgarten mit Wurz- gärtl, der Kastangarten 0,131 ha</p> <p>PLNr. 530 Wiese, Enzwiese 0,350 ha</p> <p>Gemeinderecht zu einem ganzen Nutzanteil an den noch unverteilten Gemeindebesitzungen, unter HsNr. 51 in Eschenlohe.</p> <p>Fischrecht im Mühlbach und zwar von dessen Ursprung beim schönen Fleck PLNr. 1040 bis zum unteren Stiegel, zwischen PLNr. 1123 und 1126, wo sich sich unweit dieser Objekte der Mühlbach in die Loisbach ergießt und erscheint unter PLNr. 1085 in der Steuergemeinde Eschenlohe.</p> <p>Die in diesem Vortrag aufgeführten Grundstücke werden der PLNr. 1086 1/2 a, b als Bestandteil zu- geschrieben.</p>	
25	gegenstandslos.	
26	Am 23. September 1930. Zu dem Grundstück PLNr. 1088 gehören Teilflächen die zum Weg PLNr. 1073 gezogen sind.	zu 28
27	PLNr. 1072 1/5 Lagerplatz 0,532 ha der PLNr. 1086 als Bestandteil zugeschrieben.	
28	<p>PLNr. 1088 Der Hausgarten 0,790 ha</p> <p>PLNr. { 1108/106a Sommerkeller mit Restau- ration, u. Wirtschaftsgarten mit freier Kegelbahn und Schießstand 0,048 ha</p> <p>1108/106g Grasgarten 0,014 ha</p>	
29	gegenstandslos.	

.II.4

recht

Betr. aufende Nummer	Abteilung I	Anmerkungen
----------------------------	-------------	-------------

1/I - 8 Vorbesitzer, - Erwerbennachweis

9/IV Am 26. Februar 1917. H a b e r Johann und Haber
Kressenz, geb. Fischer, Müllers- und Ökonomens-
ehelente in Eschenlohe HaKr, 75 in allgemeiner
Gütergemeinschaft; Auflassung vom 15. Januar 1917

Tgb. 241
Anl. 3.94

10 - 14 Erwerbennachweis, - gegenstandslos.

Folien- Nummer	Abteilung II	Anmerkungen
1	Gelbacht.	
2	Am 19. September 1924. Verbot der Errichtung von Arbeiterhäusern auf PlNr. 1124, 1072/3 zu Gunsten der Gemeinde Eschenlohe nach der näheren Bezeichnung in der Eintragungsbewilligung vom 4. Oktober 1911, Urk.d.Not. Garmisch Nr. 2180	Tgb.1335 Anl.4,83 Grunddienstbarkeit zu Titel Nr. 21 s.4
3	gegenstandslos.	
4	Am 4. Oktober 1928. Von PlNr. 1072/3 wurde lt.MV 179/28 eine Teilfläche von 0,013 ha an PlNr. 1086/2a gemessen.	Tgb.4676 zu 2
5	Am 23. Mai 1930. Vorkaufrecht an PlNr. 1563 für den Bayerischen Staat, eingetr.in IX326 am 29. August 1922.	Tgb.2023 Anl.5.52 Vorkaufrecht an PlNr.1563!
6	Am 15. Dezember 1932. Seilbahn- und Benützungrecht an PlNr. 691,692,693 für die jeweiligen Eigentümer der PlNr. 552/2 552, 553 und 2286/5 nach der näheren Bezeichnung in der Eintragungsbewilligung vom 26. November 1932, Urk.d. Not. Garmisch GR.3273.	Tgb.5011 Grunddienstbarkeit!

Folien- Nummer
1/I
2/II

Post- jahr Nummer	Abteilung III	Anmerkungen	
1/I	<p>Am 19. September 1924. Sicherungshypothek bis zum Höchstbetrage von sechshunderttausend Goldmark - eine Goldmark entspricht dem Preise von 42790 Kilogramm Feingold - für die Bayerische Vereinsbank, Aktiengesellschaft in München, zur Sicherung ihrer gegenwärtigen und künftigen Ansprüche in Haupt und Nebensache aus den von ihr oder einer ihrer Zweigniederlassungen den Müllers und Landwirtschaftsleuten Johann und Kressens Huber in Eschenlohe eingeräumten Kredite oder aus einem sonstigen Rechtsgrunde gegen dieselben. Wird das Kreditverhältnis mit einem dritten fortgesetzt, so soll die vorstehende (Hypothekschli lies:) Hypothek ausschliesslich zur Sicherung aller der Bank gegen den dritten aus dem Kreditverhältnisse oder aus einem sonstigen Rechtsgrunde stehenden Forderungen dienen. Im Übrigen wird auf die Eintragungsbewilligung vom 12. September 1924, Urk.d.Not. Garmisch GR 1484 Bezug genommen.</p>	27000	<p>Tgb. 1535 Anl. 4.83 Mittelbelastg 6:55 Rang nach 2/II s. 4 Lösungs- Anspruch s. 5</p>
2/II	<p>Am 24. Mai 1930. Hypothek ohne Brief für ein Tilgungsdarlehen von dreissigtausend Goldmark - 1 GM entspricht dem Preise von 42790 Kg Pg, wobei jedoch ein Gramm Feingold 2,79 RM auch dann gleichsteht wenn sich bei der Berechnung für das Kilo Feingold ein Preis von nicht mehr als 2080 und von nicht weniger als 2760 RM ergibt, der Bayerischen Vereinsbank Aktiengesellschaft in München, mit Zinsen zu jährlich 8 3/4%, bzw. 9 3/4% - achtdreiviertel von Hundert bzw. neundreiviertel von Hundert, einer Entschädigung nach Ziff 6 der Eintragungsbewilligung vom 3. Mai 1930 bis zum Höchstbetrage von eintausendachthundert - 1800 - GM und den in § 18 Abs. I des Regl. für das Hypothekenbankgeschäft der Bayerischen Vereinsbank vom 13. Februar 1900 GUVDEL.f. Bay. 1902 S. 64 - bezeichneten Nebenleistungen. Im Übrigen wird auf die Eintragungsbewilligung vom 3. Mai 1930, Urk.d.Not. Garmisch GR. 1577</p>	30000	<p>Tgb. 2023 Anl. 5.52 Rang vor 1/I s. 4</p>

Dort- laufende Nummer	Abteilung III	Anmerkungen
	Bezug genommen. Eigentümer haben sich der sofortigen Zwangsvollstreckung in der Weise unterworfen, daß sie gegen den jeweiligen Eigentümer des Pfandobjekts zulässig sein soll.	
3	gegenstandslos.	
4	Am 24. Mai 1930. Die Hypothek Nr. 2/II zu 30000 GM geht der Sicherungshypothek Nr. 1/I zu 27000 GM im Range vor.	Tgb. 20274 Anl. 5.52 Rang zu 2/II, 1/I
5	Am 24. Mai 1930. Vormerkung zur Sicherung des Anspruchs der Gläubigerin der Sicherungshypothek Nr. 1/I zu 27000 GM auf Löschung der Hypothek Nr. 2/II zu 30000 GM für den Fall der Vereinigung mit dem Eigentum.	Tgb. 2023 Anl. 5.52 Vormerkung zu 2/II, 1/I
6	gegenstandslos.	

Erbschafts-
nummer

57
58
59
60
61

Cobranje- nummer	Datum der Schicht	Bemerkung über ständige Blüthe oder Aufhebung von Schiffen
57	28. April 1911	= 2 E. 11:194
58	"	= 2 E. 11:191
59	"	= 5 E. 11:199
58	"	= 1 E. 11:191
59	"	= 1 E. 11:190
58	"	= 2 E. 11:191
57	30. Oktober 1911	= 3 E. 12:198

40

München, den 21. August 1937.

Kap. B. Vol. 52437

An das
AMTSGERICHT
 (Grundbuchamt)

Garmisch-Partenkirchen

Betreff: Ha.Nr. 25 in Eschenlohe

Grundbuch für Eschenlohe Band 5
 Seite 282 Blatt 261.

1. Eintragung wie im Handblatt
 Best. Verz. 10 30
 Erste Mt. _____
 Zweite Mt. _____
 Dritte Mt. _____
2. Aufschlüsselung:
 Pflanz- und Schenkung.
 Nachlass.
 Hypothek an Personen - Hypothek
 gläubiger - Eigentümer.
 Nachlass Personen - erloschen.
3. Kap. B. 3875
 Name Garmisch-Partenkirchen
 Datum 27. 8. 1937

Die **Bayerische Vereinsbank, Aktiengesellschaft in München**, erläßt hiermit
 von dem obenbezeichneten Grundbesitz der Guts-, Sägewerks- und Mühlenbesitzers-
eheleute Johann und Ereszenz H u b e r die Grundstücke der
Steuergemeinde Eschenlohe

Fl.Nr. 1650 am Wasserstein, Wald zu 10.767 ha und
 Fl.Nr. 1651 Wald am Wasserstein zu 10.297 ha
 zus. 21.064 ha

2x 3750
 aus dem Pfandverbände für ihre Hypothek en zu GM 30.000/--- und GM 27.000.---
 1800.---
 willigt die pfandfreie Abschreibung im Grundbuche auf schuldnerische Kosten.
 5+5
 0899
 35 Co. 5. 201

Bayerische Vereinsbank
[Handwritten Signature]

Gerch. Reg. Nr. 4957, Ergänzungs- und die Echtheit ^{der} ~~der~~ stehender Firmenzeichnung durch die in München wohnhaften Herren

Michael Baumgartner und Andreas Döschl
beide Prokuristen der Bayerischen Vereinsbank,

Aktiengesellschaft in München mit der Feststellung auf Grund eingesehenen Handelsregisters, daß diese Herren in ihrer angegebenen Eigenschaft im Handelsregister eingetragen und daß zur Vertretung der genannten Aktiengesellschaft zwei Vorstandsmitglieder oder ein Vorstandsmember mit einem Prokuristen oder zwei Prokuristen gemeinschaftlich berechtigt sind. Die Vertretungsbefugnis wird bescheinigt auf Grund Handelsregistereinsicht vom 18. August 1937.
München, den dreiundzwanzigsten August

dreizehnhundert siebenunddreissig.



M Baumgartner
A Döschl

Notariat München XIII

Gesch. Reg. Nr. *4957*
NotGesReg. Nr. *4957*
Sammelreg. Nr. *4957*
Abgabenliste Nr. *4957*

Kostenberechnung

nach R.R.O. v. 20. 11. 35, R.G.B.L. I S. 1377
SS 143, 144 I, 17-24, 32-35, 36, *29, 30*
Geb. d. Urk. *7,-*
Schr. d. Urk. *2,-*
Auslagen *1,-*
Zu *10,-*

Gegenlandbesitz:

7,-

J. Baum

Notar Dr. h. c. h.

München, den 19. April 1939.

Igh. Einp. n. Beil.
 vom 17. JUL. 1939. *AM*
 h. d. G. B. A. Garmisch

Kap. II Bl. 52437.

An das
AMTSGERICHT
 (Grundbuchamt)

Garmisch - Partenkirchen.

Betreff: Anwesen Hs.Nr. 75 und 25 in
 Eschenlohe

Grundbuch für Eschenlohe Band V
 Seite 282 Blatt 261.

✓ 1. Eintragung der Grundstücke
 Hs. Nr. 75, 25
 Eschenlohe
 2. Eintragung der Hypothek
 Hs. Nr. 75, 25
 Eschenlohe
 3. Eintragung der Grundsteuer
 Hs. Nr. 75, 25
 Eschenlohe
 Amtsgemeinschaft Garmisch-Partenkirchen
 Grundbuchamt 38 39
R. Hopf

Die Bayerische Vereinsbank, Aktiengesellschaft in München, erläßt hiermit
 von dem obenbezeichneten Grundbesitz der Müllers- und Landwirteheleute
 Johann und Kressens H u b e r in Eschenlohe die Grundstücke
 der Steuergemeinde Eschenlohe

Fl.Nr. 1602 Wald am Schellberg zu 1.322 ha

Fl.Nr. 220 grosser Überfangacker zu 0.664 ha

GM 1,800.-
 aus dem Pfandverbaude für ihre Hypotheken zu GM 30,000.- Darlehensbuchhypothek
 und GM 27,000.- Höchstbetragsicherungshypothek
 und bewilligt die pfandfreie Abschreibung im Grundbuche auf schuldenrische Kosten.

Bayerische Vereinsbank.

W. Müller

38 Es. 5. 201

Urk. Rolle Nr. 779

Die Echtheit umstehender Unterschriften der in München wohnhaften Herren

Simon Westermeyer und Franz Döring,
beide Prokuristen der Aktiengesellschaft

Bayerische Vereinsbank in München wird hiermit beglaubigt mit der Feststellung, dass diese beiden Herren laut des am 14. März 1939 eingesehenen Handelsregisters gemeinschaftlich zur Vertretung der genannten Aktiengesellschaft berechtigt sind.

München, den vierundzwanzigsten April
eintausendneuhundertneunddreissig.



Handwritten signature

Not. Stb. Reg. Nr. 779
Johresnr. Nr. _____
Kollektionsnr. _____
Geldbetrag 2000 - DM
Urk. Nr. 8
Geb. §§ 144, 25, 39, 3 "
Auf. Geb. § 52 3 "
Einkaufsges. n. § 10 D.O. v. 26. 8. 37 2 "
Schreibgeb. §§ 133, 152 _____ "
Dobser. §§ 139, 153 _____ "

Sa. 8-22
Notar: *Handwritten signature*

